## Ein Bild, das Schrift, Text, Logo, Grafiken enthält. Automatisch generierte Beschreibung

Pressemitteilung

* **Folienextrusion: Polyvel Europe** **bringt effizientes und kostengünstiges Masterbatch mit PFAS-freier Prozesshilfe auf den Markt**
* **Bessere Oberflächen, weniger Schmelzbrüche, schnellere Verarbeitung**

*Jork, den 19. Februar 2025.* Die Polyvel Europe GmbH stellt mit ihrem neuen Masterbatch S-2899 eine effiziente PFAS-freie Prozesshilfe für die Extrusion von Verpackungsfolien vor. Die Neuheit unterstützt insbesondere die Nahrungsmittelindustrie bei der Einhaltung der strengen EU-Verordnung vom 20. September 2024. Diese verbietet schrittweise den Einsatz poly- und perfluorierter Alkylsubstanzen (PFAS) in Lebensmittelverpackungen. Das S-2899 verringert Schmelzbrüche nachhaltig, verbessert den Produktionsprozess insbesondere durch die Vermeidung des Materialaufbaues an der Düse und erlaubt zudem höhere Verarbeitungsgeschwindigkeiten.

Das neue Masterbatch entspricht sowohl den aktuellen EU-Richtlinien als auch den Anforderungen der US-amerikanischen FDA für den Lebensmittelkontakt.

**Vielseitig, effizient und kostengünstig – für alle Polyolefine geeignet**

Die Innovation basiert auf einer komplett PFAS- und Siloxan-freien Technologie, bei der das Prozesshilfsmittel S-2899 sehr fein und gleichmäßig verteilt ist. Dies gewährleistet eine konsistente und schwankungsfreie Dosierung.

Sie ist vielseitig einsetzbar und eignet sich für alle Polyolefine wie LLDPE, LDPE, HDPE und PP sowie für entsprechende Recycling-Granulate. Mit einer Dosierung von lediglich 1,0 bis 2,0 Prozent bietet sie eine kostengünstig Lösung für die Herstellung hochwertiger Lebensmittel-Verpackungsfolien.

**Hohe Oberflächengüten**

Da bei der Extrusion von Polyolefin-Profilen, -folien und -platten hohe Anforderungen an die Qualität der Oberflächen gestellt werden, wurde das neue Masterbatch so konzipiert, dass es Fehler wie Schmelzbrüche und das sogenannte „Shark-Skin“-Phänomen minimiert.

Dieser Effekt entsteht während des Extrusionsprozesses durch Spannungsabbrüche und Druckschwankungen an der Oberfläche des extrudierten Kunststoffes, wenn es die Düse verlässt. Er führt zu einer rauen, haifischhautähnlichen Struktur, begrenzt die Extrusionsgeschwindigkeit und beeinträchtigt die Oberflächenqualität.

**Weniger Schmelzbrüche und höhere Verarbeitungsgeschwindigkeiten**

Dem wirkt das neue Masterbatch entgegen: Indem es den Schmelzfluss deutlich stabilisiert, verbessert es den Produktionsprozess, so dass höhere Verarbeitungsgeschwindigkeit realisierbar werden. Darüber hinaus erhöht es den Glanz und vermindert Eintrübungen.

„Mit S-2899 präsentieren wir eine zukunftsweisende Lösung für die Herausforderungen, die das PFAS-Verbot für die Verpackungsindustrie mit sich bringt,“ erklärt Anno Sebbel, Verkaufsleiter und Prokurist der Polyvel Europe GmbH. „Unser Masterbatch vereint Nachhaltigkeit mit hoher Effizienz und sichert die Qualität der Produkte unserer Kunden.“

**Lösung angesichts PFAS-Problematik**

PFAS, auch bekannt als „Ewigkeitschemikalien“, sind aufgrund ihrer hohen Beständigkeit in der Umwelt problematisch. Sie werden in vielen Industrieanwendungen eingesetzt, stehen aber zunehmend unter regulatorischer Kontrolle, da sie sowohl gesundheitliche Risiken als auch Umweltbelastungen verursachen. Die neue EU-Verordnung vom September 2024 sieht umfassende Verbote für PFAS vor, die ab Oktober 2026 unter anderem Kunststoffverpackungen betreffen.

**Über die Polyvel Europe GmbH:**

Seit 2012 vertreibt die Polyvel Europe GmbH in Europa exklusiv Spezialadditiv-Masterbatches und kundenspezifische Compounds bei thermoplastische Anwendungen.

Der Distributor mit Sitz in Jork bei Hamburg verfügt über ein weit verzweigtes Vertriebsnetz und ein modernes Lager in Norddeutschland, von wo aus er europaweit seine zahlreichen Industriekunden verschiedenster Branchen beliefert.

Neben standardisierten Lösungen entwickelt Polyvel auch maßgeschneiderte Produkte für spezifische Anwendungen.

**Bild:**

Ein Bild, das Screenshot, Reihe, Diagramm, Text enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Das neue Masterbatch verbessert den Produktionsprozess, indem es Schmelzflussinstabilitäten wie Schmelzbrüche deutlich reduziert. Das erhöht die Qualität der Oberflächen und ermöglicht höhere Verarbeitungsgeschwindigkeiten (Bild: Polyvel Europe).

**Den Text der Pressemitteilung als Word-Dokument und die Bilder in Druckqualität können Sie außerdem herunterladen von der Seite**

[**https://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte#PI\_592**](https://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte#PI_592)

**Ansprechpartner:**

Polyvel Europe GmbH

Ostfeld 21A, 21635 Jork

Telefon: +49 4162 913 34 66

E-Mail: [info@polyvel-europe.com](mailto:info@polyvel-europe.com)

Web: [www.polyvel-europe.com](http://www.polyvel-europe.com)

**Belegexemplar erbeten:**

auchkomm Unternehmenskommunikation, F. Stephan Auch, Hochstraße 11, D-90429 Nürnberg, [fsa@auchkomm.de](mailto:fsa@auchkomm.de), [www.auchkomm.de](http://www.auchkomm.de)